

Sächsisches Amtsblatt

Amtlicher Anzeiger Nr. 13/2023

30. März 2023

Inhaltsverzeichnis

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Studentenwerks Dresden
Ordnung zur Änderung der Grundordnung vom
23. Februar 2023 A 218

Bekanntmachung des Studentenwerkes Freiberg
Anlage 1 zur Beitragsordnung des Studentenwer-
kes Freiberg vom 15. Dezember 2021 vom 16. März
2023 A 219

Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallwirt-
schaft Oberes Elbtal (ZAOE) über die Sitzung des
Hauptausschusses vom 17. März 2023 A 220

Bekanntmachung des Zweckverbandes Naturpark
Erzgebirge/Vogtland über die Haushaltssatzung
2023 vom 14. März 2023 A 221

Bekanntmachung des Zweckverbandes Natur-
park Erzgebirge/Vogtland über die Auslegung der
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 vom
14. März 2023 A 222

Gerichte

Aufgebotsverfahren..... A 223

Stellenausschreibungen

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Studentenwerks Dresden Ordnung zur Änderung der Grundordnung

Vom 23. Februar 2023

Gemäß § 111 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), das zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 381) geändert worden ist, hat der Verwaltungsrat des Studentenwerks Dresden die folgende Ordnung zur Änderung der Grundordnung vom 3. Februar 2009 (SächsABl./AAz. S. A 174) in der Fassung der Ordnung zur Änderung der Grundordnung vom 25. Februar 2021 (SächsABl./AAz. S. A 243) beschlossen:

§ 1 Änderungen

In § 5 (Bildung des Verwaltungsrates) wird ein Abs. 8 angefügt:

„Die studentischen Mitglieder können sich aus wichtigem Grund für eine oder mehrere Sitzungen durch Abwesenheitsvertreter vertreten lassen. Die Abwesenheits-

vertreter sind der Geschäftsstelle des Verwaltungsrates in Textform mitzuteilen.

Die Abwesenheitsvertreter sind berechtigt, an den Sitzungen des Verwaltungsrates der laufenden Amtszeit teilzunehmen.

Die Abwesenheitsvertreter sind hinreichend über die Beratungsgegenstände zu informieren.

Seitens der Technischen Universität Dresden sind zwei studentische Abwesenheitsvertreter, seitens der anderen im Verwaltungsrat vertretenen Hochschulen ist je ein studentischer Abwesenheitsvertreter zu bestimmen und mitzuteilen.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Ordnung zur Änderung der Grundordnung tritt mit ihrer Bekanntmachung im Sächsischen Amtsblatt/Amtlicher Anzeiger in Kraft.

Dresden, den 23. Februar 2023

Studentenwerk Dresden
Udo Lehmann
kommissarischer Geschäftsführer

Bekanntmachung des Studentenwerkes Freiberg

Anlage 1 zur Beitragsordnung des Studentenwerkes Freiberg vom 15. Dezember 2021

Vom 16. März 2023

Die Senkung der Semesterbeiträge nach § 2 (3) der Beitragsordnung des Studentenwerkes Freiberg wird für folgende Studiengänge der Hochschule Mittweida beschlossen:

- Bachelor Business Management (Blended)
- Bachelor Global Communication in Business and Culture (Blended)
- Bachelor Media & Entertainment (Blended)
- Master Industrial Management (Blended) + Nachfolgestudiengang
- Diplom Maschinenbau
- Diplom Technische Informatik
- Diplom Elektrotechnik
- Diplom Wirtschaftsingenieurwesen
- Master Industrial Management
- Bachelor und Diplom Industrial Engineering
- Bachelor IT-Forensik/Cybercrime
- Bachelor Technische Informatik
- Master Nachhaltigkeit in gesamtwirtschaftlichen Kreisläufen
- Master Strategische Unternehmensführung
- Master Sozialmanagement
- Master Therapeutisch orientierte Soziale Arbeit
- Zertifikat Training für Kommunikation und Lernen in Gruppen
- Zertifikat Supervision

Diese Anlage gilt ab Wintersemester 2022/23.

Freiberg, den 16. März 2023

Studentenwerk Freiberg
Prof. Dr. Rogler
Verwaltungsratsvorsitzende

Studentenwerk Freiberg
Schmalz
Geschäftsführer

Die Senkung der Semesterbeiträge nach § 2 (3) der Beitragsordnung des Studentenwerkes Freiberg wird für die Fernstudenten im Rahmen des Projekts „SUUUpoRT“ folgender Studiengänge der TU Bergakademie Freiberg beschlossen:

- Mathematik in Wirtschaft, Engineering und Informatik (Bachelor)
- Angewandte Naturwissenschaft (Bachelor, Master)
- Chemie (Bachelor, Master)
- Geoökologie (Bachelor, Master)
- Geowissenschaften (Master)
- Geophysik (Master)
- Sustainable Mining and Remediation Management (Master)
- Engineering (Bachelor)
- Energietechnik (Master)
- Maschinenbau (Master)
- Verfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen (Master)
- Mechanical and Process Engineering (Master)
- Materialwissenschaft und Werkstofftechnologie (Bachelor, Master)
- BWL für die Ressourcenwirtschaft (Diplom)
- International Business in Developing and Emerging Markets (Master)

Diese Anlage tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) über die Sitzung des Hauptausschusses

Vom 17. März 2023

Gemäß § 27 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal wird bekannt gegeben: Am 5. April 2023 findet um 14:00 Uhr in der Stadtverwaltung Neustadt, Markt 1, 01844 Neustadt eine Sitzung des Hauptausschusses statt.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Kontrolle des Protokolls der öffentlichen Sitzung am 8. Februar 2023
4. Beschlussvorlage HA 3/23
Umladestation Gröbern – Pflegemaßnahmen am Standort Gröbern
5. Beschlussvorlage HA 4/23
Deponie Gropitz – Errichtung einer neuen Schwachgasbehandlungsanlage
6. Beschlussvorlage HA 5/23
Geschäftsstelle – Abfallentsorgung auf den Umladestationen des ZAOE
7. Beschlussvorlage HA 6/23
Geschäftsstelle – Herstellung Abfallkalender für das Jahr 2024
8. Sonstiges und Anfragen

Nach Tagesordnungspunkt 8 schließt sich der nichtöffentliche Teil an.

Radebeul, den 17. März 2023

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Michael Geisler
Landrat und Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland über die Haushaltssatzung 2023

Vom 14. März 2023

Nachstehend wird die auf der 34. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland am 7. Februar 2023 beschlossene Haushaltssatzung/Haushaltsplan 2023 bekannt gegeben. Der von der Landesdirektion Sachsen per 8. März 2023 erlassene Bescheid (Geschäftszeichen 20-2217/71/27) enthält folgenden Wortlaut: Die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland vom 7. Februar 2023 über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird bestätigt.

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 07.02.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehende Einzahlungen und zu leistende Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 591.500 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 609.860 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf –18.360 EUR

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 0 EUR
- Gesamtergebnis –18.360 EUR

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf –18.360 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 585.500 EUR
 - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 600.160 EUR
 - Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit –14.660 EUR

 - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 EUR
 - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 31.000 EUR
 - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf –31.000 EUR

 - Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf –45.660 EUR

 - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit 0 EUR
 - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 0 EUR
 - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR
 - Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf –45.660 EUR
- festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag des Kassenkredites, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf
festgesetzt. 100.000 EUR

§ 5

Entfällt

§ 6

Weitere Festsetzungen:

Umlage

Die Verbandsumlage nach §16 Satzung des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland i.V.m. § 60 Sächs-KomZG wird für das Haushaltsjahr 2023 im Ergebnishaushalt sowie im Finanzhaushalt wie folgt festgesetzt:

0,32 € pro Einwohner der Städte und Gemeinden, die im Naturpark liegen	82.150 EUR
0,32 € pro Hektar des Flächenanteils im Naturpark	47.850 EUR
Damit ergibt sich eine Einnahme in Höhe von:	130.000 EUR

Annaberg-Buchholz, den 14. März 2023

Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland
Rico Anton
Vorsitzender des Zweckverbandes

Bekanntmachung des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland über die Auslegung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Vom 14. März 2023

Die Haushaltssatzung 2023 (einschließlich Haushaltsplan) liegt

**vom 31. März 2023 bis 12. April 2023
(sieben Arbeitstage)**

in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland, Schloßplatz 8, 09487 Schleittau, in der Außenstelle Vogtland, Klingenthaler Straße 25, 08262 Muldenhammer OT Tannenbergstal und in der Außenstelle Pöbershau, Hinterer Grund 4a, 09496 Marienberg OT Pöbershau, während der Dienststunden (Montag bis Freitag von 7:30 bis 16:00 Uhr) öffentlich aus.

Sächsische Gemeindeordnung § 4 Absatz 4 in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist.

(4) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Annaberg-Buchholz, den 14. März 2023

Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland
Rico Anton
Landrat
Vorsitzender

Gerichte

Aufgebotsverfahren

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II 12/23

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 10. März 2023 folgendes Aufgebot veröffentlicht:

Herr Rainer Braun, Rehmenbreiten 5, 30966 Hemmingen hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nr./Urkunden-Nr. 0000761, Sparkonto-Nr: 325442295 ausgestellt von der Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft e.G.,

Hoffmannstraße 47, 09112 Chemnitz auf den Namen Rainer Braun, wohnhaft Rehmenbreiten 5, 30966 Hemmingen, beantragt.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 12. Juni 2023 seine Rechte schriftlich beim Amtsgericht Chemnitz, Gerichtsstraße 2, 09112 Chemnitz anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Chemnitz, den 10. März 2023

Amtsgericht Chemnitz
Fischer
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 UR II 63/22

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nr. DE29 8705 0000 3431 0573 21, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51 in 09111 Chemnitz auf den Namen Christa Maryska, wohnhaft Glauchauer Straße 49, 09356 St. Egidien, wird der Ausschluss-

beschluss vom 10. März 2023 öffentlich zugestellt. Der Beschluss kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Chemnitz im Zimmer 2.121 eingesehen werden. Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 10. März 2023

Amtsgericht Chemnitz
Fischer
Rechtspflegerin

Stellenausschreibungen

Die **Berufsakademie Sachsen** zählt mit den Hochschulen zu den Einrichtungen des tertiären Bildungsbereiches. Sie führt Studierende in dreijährigen praxisintegrierten dualen Studiengängen zum Abschluss Bachelor of Arts, Bachelor of Science, Bachelor of Engineering oder Diplom-Ingenieur (BA). Die wissenschaftlich-theoretischen Studienabschnitte werden an der Berufsakademie Sachsen und die praktischen Studienabschnitte bei einem anerkannten Praxispartner realisiert. Voraussichtlich zum 1. Januar 2025 wird die Berufsakademie Sachsen zur Dualen Hochschule Sachsen umgewandelt.

An der **Staatlichen Studienakademie Dresden** ist folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens jedoch **zum 1. Oktober 2023**, zu besetzen:

**Professor für Informatik (m/w/d),
insbesondere agile Softwareentwicklung
(Entgeltgruppe E 15 TV-L, Vollzeit, unbefristet)
vorrangig im Studienbereich Technik
Kennziffer DD 01/2023**

Aufgabenprofil:

Im Studienbereich Technik werden Fachkräfte (Bachelor of Engineering) in zwei Studiengängen qualifiziert. Die Bewerbenden müssen über ein abgeschlossenes, einschlägiges Hochschulstudium verfügen.

- Fachspezifische Kenntnisse in
- Software-Engineering, insbesondere – aber nicht ausschließlich – agile Softwareentwicklung
- und mindestens aus einem der folgenden Bereiche
- hardwarenahe oder hardwareorientierte Softwareentwicklung,
 - ubiquitäre und gegebenenfalls linuxartige Betriebssysteme sowie
 - Entwicklung grafischer Anwendungen
- sind notwendig und nachzuweisen.

In der inhaltlichen und organisatorischen Abstimmung sowie zur effizienten Gestaltung der wissenschaftlichen und praktischen Studienphasen sind ausgeprägtes fachdidaktisches Geschick, fachpraktische Erfahrungen als kompetenter Gesprächspartner für die dualen Praxispartner sowie Erfahrungen und Kenntnisse bei der Betreuung von Studierenden und in der Organisation von Studienabläufen erforderlich. Engagement und Einsatzfähigkeit für die Weiterentwicklung des Studienganges „Informationstechnik“ werden vorausgesetzt.

Alle Bewerber_innen müssen die Einstellungs Voraussetzungen nach § 17 Absatz 1 des Sächsischen Berufsakademiegesetzes erfüllen:

1. abgeschlossenes Hochschulstudium eines entsprechenden Wissenschaftsgebietes (Informatik, Software-Engineering beziehungsweise Softwaretechnologie, Informationssystemtechnik oder Ähnliches),
2. pädagogische Eignung, die in der Regel durch Erfahrungen in der Lehre, hochschuldidaktische Qualifikationen und durch eine Probeveranstaltung (Probevortrag, Probelehrveranstaltung) nachgewiesen wird,
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird und
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen, einschlägigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein sollen.

Der Arbeitsort ist die Staatliche Studienakademie in Dresden. Bei Bedarf ist der Einsatz auch an einer anderen Staatlichen Studienakademie der Berufsakademie Sachsen möglich.

Art und Umfang der dienstlichen Aufgaben der Lehrpersonen an der Berufsakademie Sachsen ergeben sich aus der Sächsischen Berufsakademie-Dienstaufgabenverordnung vom 26. Juli 2019 (SächsGVBI S. 602).

Die Vergütung dieser Stelle erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe E 15 TV-L. Die Berufung beziehungsweise Einstellungen erfolgen im Angestelltenverhältnis.

Die Berufsakademie Sachsen begrüßt ausdrücklich die Bewerbung von Frauen. Bewerbungen schwerbehinderter Personen oder Gleichgestellter nach Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Sind Sie interessiert und überzeugt, dass Sie über die genannten Voraussetzungen verfügen?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Beurteilungen, lückenlose Tätigkeitsnachweise, insbesondere die Darstellung der einschlägigen praktischen Berufserfahrung und Lehrtätigkeit sowie Nachweise wissenschaftlicher Leistungen und Veröffentlichungen und Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen) **bis zum 22. April 2023** unter Angabe der **Kennziffer DD 01/2023**

vorzugsweise per E-Mail an:

direktion.dresden@ba-sachsen.de

Bitte übermitteln Sie Ihre Online-Bewerbung in einer **zusammengefügten PDF-Datei** (bis max. 10 MB) mit dem Dateinamen **DD-IT_01_23-Name-Vorname**.

oder postalisch an:

Berufsakademie Sachsen
Staatliche Studienakademie Dresden
Sekretariat der Direktion
Hans-Grundig-Straße 25
01307 Dresden

Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Danach werden die Unterlagen nach den Vorgaben des Datenschutzes vernichtet. Ferner weisen wir darauf hin, dass im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten leider nicht erstattet werden können.

Wir bitten darum, alle für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen und Nachweise (zum Beispiel Abschlusszeugnisse, qualifizierte Arbeitszeugnisse, Beurteilungen et cetera) zunächst lediglich in Kopie einzureichen und von Mappen abzusehen. Erforderliche beglaubigte Kopien von

Urkunden über akademische Grade werden gegebenenfalls nachgefordert.

Bei einem ausländischen Hochschulabschluss beziehungsweise akademischen Grad ist die Vorlage einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen notwendig.

Die Vorlesungen an der Berufsakademie Sachsen werden hauptsächlich in deutscher Sprache gehalten, daher

wird bei Bewerbungen in einer anderen Sprache um eine deutsche Übersetzung gebeten.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass die Eingangsbestätigung ausschließlich per E-Mail versandt wird.

Bewerbende, die sich bereits in einem Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis zum Freistaat Sachsen befinden, werden gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Die **Landeshauptstadt Dresden** ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Großstadt. Ihr Reichtum ist vielfältig: Barocke Baudenkmale und überwältigende Kunstschatze treffen auf eine pulsierende Wissenschaft und Forschung. Die Weite der Elbwiesen, ihre Schlösser und Weinberge beeindrucken zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland. In Dresden, als wachsende Großstadt mit circa 570.000 Einwohnern, lässt es sich nicht nur hervorragend leben und wohnen, sondern auch arbeiten.

Als Arbeitgeberin bietet die Landeshauptstadt Dresden ein breites Spektrum unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten und persönlicher Entfaltung. Die Aufgaben sind vielfältig, jeden Tag gilt es, an der Gestaltung der Stadt und ihrer zahlreichen bürgerschaftlichen Anliegen mitzuwirken.

Im **Amt für Gesundheit und Prävention**, Abteilung Hygienischer Dienst der Landeshauptstadt Dresden ist die Stelle

Abteilungsleiter Hygienischer Dienst
(m/w/d)
Chiffre: 53230302

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Bewerbung bis: 25. April 2023
Arbeitszeit: Vollzeit, eine Teilzeittätigkeit ist grundsätzlich möglich
Entgeltgruppe: 13 TVöD-V
Tätigkeitsbereich: naturwissenschaftlicher Bereich

Diese Aufgaben erwarten Sie

1. Steuerung der Abteilung Hygienischer Dienst

- Ziele, Konzepte und Leitlinien für die nachgeordneten Bereiche zur Sicherung eines effektiven und effizienten Gesundheitsschutzes der Bevölkerung setzen
- Vertretung der Abteilung bei Ämtern, Eigenbetrieben und städtischen Gesellschaften sowie bei anderen öffentlichen Einrichtungen
- Wahrnehmung der Personal-, Finanz- und Organisationsverantwortung (unter anderem Personalbedarfsplanung, Leistungsziele festlegen, Dienst- und Fachaufsicht wahrnehmen, Erarbeiten von Beurteilungen/Zeugnissen oder Ähnliches und Leistungsbewertung als Vorgesetzter/Vorgesetzte; Planung, Verhandlung und Verantwortung der übertragenen Finanzmittel und zugeordneten Budgets, Wirtschaftlichkeit der Leistungserstellung sicherstellen)

2. Fach- und fachübergreifende Aufgaben

- Überwachung des Auftretens meldepflichtiger Infektionskrankheiten, der Einhaltung krankenhaushygienischer Bestimmungen und kommunalhygienischer Vorgaben
- Sicherstellung der Abwehr von Gesundheitsgefahren für die Bevölkerung der Landeshauptstadt Dresden durch Erstellung von Pandemieplanungen sowie amtsinternen Leitlinien zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Erkrankungen, Sicherstellung der Beprobungsplanung und -durchführung für öffentliche Einrichtungen sowie deren infektionshygienische Kontrolle
- Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, Behörden, öffentlichen Einrichtungen und anderen Institutionen in Fragen der Hygiene und des Infektionsschutzes, Fertigung von Fachstellungnahmen
- Mitwirkung in regionalen und überregionalen Arbeitsgruppen sowie Öffentlichkeitsarbeit für den unterstellten Bereich
- Mitwirkung in Rahmen von wissenschaftlicher Forschung und Projekten der Gesundheitsförderung

Das bringen Sie mit

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (Uni), Magister (Uni), Master (FH und Uni) im Bereich Umweltbiologie, Umweltchemie, Mikrobiologie, Biologie oder vergleichbar
- einen Nachweis über den Impfstatus zur Masernimpfung beziehungsweise die Immunität nach § 20 des Infektionsschutzgesetzes (nach Aufforderung)

Sie sollten darüber hinaus

- über umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Epidemiologie und Klinik der Infektionskrankheiten, der Biologie der Gesundheitsschädlinge und der Infektionsprävention sowie der Hygiene in öffentlichen Einrichtungen und der dazu ergangenen Leitlinien und Vorschriften verfügen,
- Grundlagenkenntnisse im Verwaltungshandeln besitzen,
- Berufserfahrung auf dem Gebiet der Kommunalhygiene und des Infektionsschutzes mitbringen (wünschenswert),
- bereits Leitungserfahrung gesammelt haben (wünschenswert),
- einen Führerschein der Klasse B besitzen (wünschenswert),
- strukturell denken und arbeiten können sowie
- belastbar, flexibel und kommunikativ sein.

Was wir bieten

- tarifliches Entgelt plus Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Möglichkeit des Bildungsurlaubs, Sonderurlaubs
- Freistellung zu bestimmten familiären Anlässen
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)
- Familienfreundlichkeit (zum Beispiel durch flexible Arbeitszeit)
- umfangreiche Qualifizierungsangebote
- gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Vergünstigungen im Personennahverkehr (Job-Ticket)

Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Haben Sie Lust, Ihr Können und Ihre Ideen in der Landeshauptstadt Dresden einzubringen? Erfüllen Sie die Anforderungen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen online über bewerberportal.dresden.de in deutscher Sprache. Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie der Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Detaillierte Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie den Umgang mit den übersandten Unterlagen finden Sie unter: www.dresden.de/stellen

Die **Landeshauptstadt Dresden** ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Großstadt. Ihr Reichtum ist vielfältig: Barocke Baudenkmale und überwältigende Kunstschatze treffen auf eine pulsierende Wissenschaft und Forschung. Die Weite der Elbwiesen, ihre Schlösser und Weinberge beeindrucken zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland. In Dresden, als wachsende Großstadt mit circa 570.000 Einwohnern, lässt es sich nicht nur hervorragend leben und wohnen, sondern auch arbeiten.

Als Arbeitgeberin bietet die Landeshauptstadt Dresden ein breites Spektrum unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten und persönlicher Entfaltung. Die Aufgaben sind vielfältig, jeden Tag gilt es, an der Gestaltung der Stadt und ihrer zahlreichen bürgerschaftlichen Anliegen mitzuwirken.

Im **Straßen- und Tiefbauamt**, Abteilung Verkehrssteuerung/Öffentliche Beleuchtung, ist die Stelle

**Sachbearbeiter Koordinierung Bau- und
Sperrmaßnahmen (Ingenieur)
(m/w/d)
Chiffre: 66230304**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Bewerbung bis: 6. April 2023
Arbeitszeit: Vollzeit
Entgeltgruppe: 10 TVöD-V
Tätigkeitsbereich: Ingenieurinnen und Ingenieure

Diese Aufgaben erwarten Sie

- Koordinierung aller Bau- und Sperrmaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu Sperranträgen, Erteilung von Auflagen und Bedingungen
- Fortschreibung des Zeit- und Sperrplanes, Laufendhaltung der Datenbank sowie der grafischen Daten
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu Planfeststellungen, Projektanfragen, Trassenbescheiden
- Zuarbeit zu Anträgen zur Durchführung von Schwerlast- und Großraumtransporten

Das bringen Sie mit

- abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), F0achrichtung Bauingenieurwesen oder vergleichbar
- die Fahrerlaubnis Klasse B

Sie sollten darüber hinaus

- über anwendungsbereite PC Kenntnisse verfügen
- die Fähigkeit besitzen, komplexe Zusammenhänge zu erfassen
- flexibel auf ständig wechselnden Anforderungen reagieren können
- die Bereitschaft zur Absicherung von Sonderereignissen (zum Beispiel Hochwasser) haben
- teamfähig, kooperativ und kommunikativ sein

Was wir bieten

- tarifliches Entgelt plus Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr (gegebenenfalls Zusatzurlaub aufgrund von Schichtarbeit/Wechselschichtarbeit)
- Möglichkeit des Bildungsurlaubs, Sonderurlaubs
- Freistellung zu bestimmten familiären Anlässen
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)
- Familienfreundlichkeit (zum Beispiel durch flexible Arbeitszeit)
- umfangreiche Qualifizierungsangebote
- gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Vergünstigungen im Personennahverkehr (Job-Ticket)
- gute Verkehrsanbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Kantine zu Mitarbeiterpreisen
- fach- und zielgruppenspezifisches Einarbeitungsprogramm onboardING

Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Haben Sie Lust, Ihr Können und Ihre Ideen in der Landeshauptstadt Dresden einzubringen? Erfüllen Sie die Anforderungen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen online über bewerberportal.dresden.de in deutscher Sprache. Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie der Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Detaillierte Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie den Umgang mit den übersandten Unterlagen finden Sie unter: www.dresden.de/ stellen.

Sie haben Freude daran, eine innovative Gemeinde mit zwei ländlich geprägten Ortsteilen kontinuierlich weiterzuentwickeln? Dann suchen wir Sie! Sie suchen überdies einen neuen Lebensmittelpunkt mit moderner und familienfreundlicher Infrastruktur, einer kompletten Kinderbetreuungs- und Schullandschaft, einer umfassenden medizinischen Versorgung, Einrichtungen der Alten- und Krankenpflege und vielen Freizeitangeboten vor Ort und in der näheren Umgebung? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die **Gemeinde Eppendorf** schreibt zum nächstmöglichen Termin folgende Stelle unbefristet aus:

Amtsleitung Bauamt (m/w/d)

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38 Stunden. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, EG10, TVöD VKA.

Zu Ihren Aufgaben zählen

- die fachliche Gesamtverantwortung für die städtebauliche Entwicklung der Gemeinde mit ihren Ortsteilen,
- die Erhaltung und Weiterentwicklung öffentlicher Infrastruktur (von Kitas, Schulen, öffentlichen Straßen und Plätzen bis hin zu Vereinshäusern und dem Freibad),
- die Belebung der Gemeinde durch Instrumente der städtebaulichen Sanierung
- die fachliche und organisatorische Leitung des Bauamtes und dessen Teams mit besonderem Fokus auf:
 - Planung, Vergabe und Steuerung aller städtebaulichen Baumaßnahmen,
 - Straßen- und Tiefbau,
 - Liegenschafts- und Gebäudeverwaltung, Hochbau,
 - Ordnung und Sicherheit,
 - dem gemeindlichen Bauhof und
 - Bewirtschaftung des Gemeindewaldes.

Selbstverständlich sind dabei die Koordinierung und Akquise von Fördermitteln, ihre Budgetverantwortung sowie Mitwirkung an der Aufstellung und Durchführung des Haushalts- und Investitionsplanes, die Teilnahme an Sitzungen kommunaler Gremien sowie ein dauerhafter Austausch mit den Bürgern, Unternehmen und zuständigen Behörden.

Die Aufzählung ist nicht abschließend. Änderungen des Aufgabengebietes sind möglich.

Das bringen Sie mit

- einen Hochschul- beziehungsweise Fachhochschulabschluss im bautechnisch-ingenieurwissenschaftlich beziehungsweise raum- und stadtplanerischem Bereich, zum Beispiel Diplom (Universität, FH) oder Bachelor Bauingenieurwesen, Architektur oder Stadtplanung oder eine abgeschlossene Hochschulbildung (Dipl. Bachelor oder Master) in der Fachrichtung allgemeine Verwaltung
- fundierte Kenntnisse im Bereich Bauordnung- und Bauplanungsrecht und im Verwaltungsrecht
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Projektleitung und Projektsteuerung
- hohes Maß an Führungsqualität und Teamfähigkeit sowie eine eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise
- ausgesprochene Kommunikations- sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Organisations-, Gestaltungs- und Planungskompetenzen
- ausgeprägte Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit EDV (gängige Office-Programme sowie fachspezifische Programme, Geografische Informationssysteme)
- Führerschein der Klasse B

Sie sollten darüber hinaus

- über eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung, vorzugsweise im bautechnischen-ingenieurwissenschaftlichen Bereich sowie eine mindestens dreijährige Leitungs- beziehungsweise Führungserfahrung nachweisen können.
- gründliche Fachkenntnisse im Baurecht wie VOB und HOAI, im Vertrags- und Verwaltungsrecht vorweisen können.
- über Führungskompetenz, Durchsetzungsstärke und Entscheidungsfähigkeit verfügen und sich durch einen selbstständigen sowie ziel- und wertschätzenden Arbeitsstil auszeichnen.
- auch für Arbeitszeiten außerhalb der Dienstzeiten laut Dienstvereinbarung zur Verfügung stehen (beispielsweise Teilnahme an Sitzungen).

Das bieten wir Ihnen:

- eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit mit einem anspruchsvollen Aufgabebereich und aktive Gestaltungsmöglichkeiten
- tarifliches Entgelt plus Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)
- Familienfreundlichkeit (zum Beispiel flexible/gleitende Arbeitszeiten)
- umfangreiche Qualifizierungsangebote

Hinweis:

Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Schwerbehinderte beziehungsweise ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Zur entsprechenden Berücksichtigung bitten wir Sie, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Ihren vollständigen Unterlagen.

Richten Sie diese bitte bis zum **28. April 2023** an:
Gemeindeverwaltung Eppendorf
Großwaltersdorfer Straße 8
09575 Eppendorf

Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur dann möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen vernichtet.

Bewerbungs- und Vorstellungskosten können nicht erstattet werden.

Hinweise zum Datenschutz:

Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Daten-

schutzgrundverordnung und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die ausführlichen Datenschutzhin-

weise finden Sie unter: www.gemeinde-eppendorf.de, Rubrik Rathaus online

In Fällen von Auskünften, Berichtigung oder Löschung von Daten sowie Widerruf der Verarbeitung, wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzbeauftragte, Tel.: 037293/78-0, E-Mail: datenschutz@gemeinde-eppendorf.de

